



Medienmitteilung

Datum: 13.12.2018 – Nr. 70

Sperrfrist:

Mitglieder Eidgenössische Schätzungskommission für Amtsdauer 2019 bis 2024

Der Regierungsrat hat Urs Küchler-Flüeler, Kägiswil, Simon Niederberger, Alpnach Dorf, und Peter von Rotz, Kerns, als kantonale Mitglieder der Eidgenössischen Schätzungskommission (9. Kreis) gewählt.

Der Bund hat mit dem Bundesgesetz über die Enteignung ein Instrument, Grundeigentum oder darauf bezügliche Rechte zu beschränken oder gar zu entziehen, wenn es um die Erfüllung einer Bundesaufgabe oder um die Durchsetzung nationaler Interessen geht (z.B. Eisenbahnanlagen, Nationalstrassen, Landesflughäfen, Militärische Bauten und Anlagen sowie Starkstromanlagen). Die Eidgenössischen Schätzungskommissionen begleiten die entsprechenden Verfahren als erstinstanzliche Fachgerichte. Die Kantone stellen einen Teil der jeweiligen Fachrichter.

Zwei der drei aktuellen Mitglieder in der für Obwalden zuständigen Eidgenössischen Schätzungskommission, 9. Kreis, Franz Josef Vogler, Lungern, und Walter Hug, Alpnach Dorf, treten auf Ende der Amtsdauer zurück. Der Regierungsrat dankt ihnen für die geleistete Arbeit.

Für die Amtsperiode 2019 bis 2024 hat der Regierungsrat das bisherige Mitglied Urs Küchler-Flüeler, Kägiswil, sowie neu Simon Niederberger, Alpnach Dorf, und Peter von Rotz, Kerns, in die Eidgenössische Schätzungskommission gewählt. Der Amtsantritt erfolgt am 1. Januar 2019.